

STELLENAUSSCHREIBUNG



„Referent*in für ökumenische Projekte“ (m/w/d)

Der evangelische Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid sucht für die Arbeit im Bereich „Ökumene, Partnerschaft, Interreligiöser Dialog und Weltverantwortung“ eine*n Referent*in, der/die in enger Zusammenarbeit mit den in den Bereichen tätigen Gremien, Akteur*innen und Gruppen die Arbeit koordiniert, unterstützt und begleitet.

Es handelt sich um eine befristete Teilzeitbeschäftigung für drei Jahre mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden. Geplanter Beginn ist der 1. September 2024.

Die Arbeit umfasst die Begleitung, Umsetzung und Verstetigung von Projekten sowie dazugehörige Vernetzungsaufgaben in den folgenden vier Arbeitsfeldern:

1. ACK und interkonfessioneller Dialog
2. Interreligiöser Dialog und interkulturelle Arbeit
3. Internationale Partnerschaftsbeziehungen, besonders nach Tansania
4. Fairer Handel

Ein Anliegen ist es, dabei besonders auch junge Menschen zu erreichen und für ein Engagement zu gewinnen.

Die Projekte werden durch den Ausschuss „Ökumene, Partnerschaft, Interreligiöser Dialog und Weltverantwortung“ des Kirchenkreises koordiniert.

Aufgabenprofil:

- Entwicklung, Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Projekten und Formaten, bes. auch für und mit jungen Menschen
- Projektmanagement, inklusive Finanzmanagement, sowie Fördermittelakquise
- Unterstützung und Zusammenarbeit von und mit Haupt- und Ehrenamtlichen in den Arbeitsbereichen
- Vernetzung der lokalen Akteur*innen sowie Pflege und Ausbau von Netzwerken
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit, bes. Social Media, zu den Themen und Projekten
- Mitarbeit in Gremien und Netzwerken, besonders im kreiskirchlichen Ausschuss für Ökumene sowie im Interkulturellen Arbeitskreis Gelsenkirchen
- Weiterentwicklung des Profils der ökumenischen Arbeit im Kirchenkreis

Anforderungsprofil:

- Hochschulstudium in Gemeindepädagogik, Sozialpädagogik, Interkulturelle Kommunikation, Theologie oder ähnlichen Feldern oder vergleichbare Qualifikationen bzw. Erfahrung
- Kenntnisse kirchlicher Arbeit und Strukturen
- Erfahrungen in der Bildungsarbeit sowie in interkultureller Kompetenz
- Kommunikations- und Netzwerkkompetenz sowie Eigenverantwortung und Organisationsvermögen
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft, sich in neue Themenfelder und Zusammenhänge einzuarbeiten sowie die Fähigkeit andere zu begeistern
- Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit (bes. Social Media) und Projektmanagement sind wünschenswert
- Bereitschaft zu Einsätzen außerhalb der regulären Arbeitszeiten, z.B. an Wochenenden
- Sprachkenntnisse: Englisch
- Führerschein, Klasse B
- Mitglied einer christlichen Kirche

Was bieten wir Ihnen:

- Befristete Teilzeitbeschäftigung (19,5 Wochenstunden)
- Vergütung nach BAT-KF, Entgeltgruppe 11
- 30 Urlaubstage, Jahressonderzahlung
- Flexible Arbeitszeiten, Mobiles Arbeiten
- Zusätzliche betriebliche Altersvorsorge bei der kirchlichen Zusatzversorgungskasse Dortmund
- Moderner Arbeitsplatz

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Behinderung und Alter. Uns ist es ein besonderes Anliegen, möglichst vielfältige Perspektiven und Erfahrungshintergründe in unsere Arbeit einzubeziehen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten um einen entsprechenden Hinweis in Ihren Bewerbungsunterlagen.

Wir bitten Sie, uns Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei (max. 5 MB) bis zum 03. Mai 2024 an den Superintendenten des Ev. Kirchenkreises Gelsenkirchen und Wattenscheid, **Pfarrer Heiner Montanus** (heiner.montanus@ekvw.de) zukommen zu lassen. Ihre Daten werden spätestens 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Für Auskünfte zu der Stelle steht Ihnen **Elga Zachau**, Vorsitzende des Ökumeneausschusses, gerne zur Verfügung (elga.zachau@ekvw.de, Telefon: 0209-98891818).